



Liebe Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter des Jugendrotkreuzes in Schleswig-Holstein,

der Landesausschuss veröffentlicht auf der Internetseite des Jugendrotkreuzes Schleswig-Holstein <https://sh.jrk.de/> Ende Dezember Informationen zur Vorbereitung auf die Landeswettbewerbe im Jahr 2020. Er verbindet damit die Hoffnung, dass Euch die Unterlagen zur Verfügung stehen, noch bevor Eure Gruppenarbeit im neuen Jahr startet und einige von Euch mit der Vorbereitung der Wettbewerbe beginnen müssen.

Im Jahr 2020 veranstaltet der Landesausschuss drei Wettbewerbe: den Landeswettbewerb Rettungsschwimmen für Jugendliche und Erwachsene zusammen mit der Landesleitung der Wasserwacht und die Landeswettbewerbe der Stufen I und II/III.

- Die Landeswettbewerbe des JRK umfassen die folgenden Altersstufen:
 - Stufe I (Jahrgänge 2008 bis 2010) 10 - 12 Jahre
 - Stufe II (Jahrgänge 2004 bis 2007) 13 - 16 Jahre
 - Stufe III (Jahrgänge 1993 bis 2003) 17 - 27 Jahre

Für alle Altersstufen gilt: Ein Gruppenmitglied darf bis zu einem Jahr älter, mehrere dürfen jünger sein. Es gelten die Geburtsjahrgänge, nicht das Alter am Wettbewerbstag.

- Der Landeswettbewerb Rettungsschwimmen für Jugendliche und Erwachsene richtet sich nach den 2020 geltenden Bundesrichtlinien. Der Wettbewerb erhält eine gesonderte Ankündigung außerhalb dieses Schreibens. Die Ankündigung wird über die Leiter der Wasserwacht und des JRK in den Kreisverbänden verbreitet. Eine Bemerkung am Rande: Die Einteilung der Altersstufen beim Landeswettbewerb Rettungsschwimmen für Jugendliche unterscheidet sich von der Abstufung bei den Wettbewerben der JRK-Gruppen:
 - WAWA Stufen 1 und 2: JRK Altersstufe I
 - WAWA Stufe 3 JRK Altersstufe II
- Jede Wettbewerbsgruppe der Stufen I bis III besteht aus fünf oder sechs Gruppenmitgliedern und einer Gruppenleiterin bzw. einem Gruppenleiter. Alle Teilnehmer der Wettbewerbsgruppe sind Mitglieder des JRK in Schleswig-Holstein. Die Mitgliedschaft wird durch Vorlage des gültigen Mitgliedsbuches mit Lichtbild nachgewiesen. Anderenfalls kann die Gruppe mit Zustimmung der Wettbewerbsleitung außer Konkurrenz starten. Alternativ kann die Mitgliedschaft des Mitgliedes durch einen

Ausdruck der Daten des Mitgliedes aus dem DRK-Server nachgewiesen werden.

- Der Gruppenleiterin bzw. dem Gruppenleiter obliegt die Aufsichtspflicht über die Gruppe. Sie*Er meldet die Gruppe am Veranstaltungsort bei der Information an, legt der Wettbewerbsleitung die Mitgliedsbücher der Gruppenmitglieder vor und ist Ansprechpartner*in für die Wettbewerbsleitung und das Organisationsteam.
- Die Kreisjugendleiter*innen melden die Wettbewerbsgruppen der Kreisverbände zum frühest möglichen Zeitpunkt für die Teilnahme am Landeswettbewerb per Anmeldebogen beim Landesverband an. Der Landesverband lädt dann die Gruppen gemäß Anmeldebogen über die Gruppenleiter/-innen zum Landeswettbewerb ein.
- An den Landeswettbewerben I, II und III können pro Kreisverband zunächst zwei Gruppen nach Priorität angemeldet werden. Eine Bestätigung für die Teilnahme der zweiten Gruppe gibt es erst nach dem Anmeldetermin. Werden wenige erste Gruppen gemeldet, kommen die zweiten Gruppen zum Zuge. Werden ausreichend viele erste Gruppen angemeldet, entfällt die Einladung für die zweiten Gruppen.
- 2020 können zu den Landeswettbewerben I bis III jeweils eine Gastmannschaft aus dem Landesverband Hamburg und eine Gastmannschaft aus dem Landesverband Mecklenburg-Vorpommern eingeladen werden.
- Jede Wettbewerbsgruppe, die innerhalb der Anmeldefrist per vollständig ausgefülltem Anmeldebogen (auch Schiedsrichter und Mime) angemeldet wird, bekommt 50 Punkte gutgeschrieben. Bei nicht kompletter, aber fristgerechter Anmeldungen bzw. fehlenden Schiedsrichtern am Wettbewerbstag erfolgt eine anteilige Gutschrift der 50 Punkte.
- Zu den Landeswettbewerben des JRK melden die Kreisverbände mit jeder Gruppe per Anmeldebogen zwei Schiedsrichter*innen und eine Mime an. Kreisverbände, die keine Gruppe melden, sollen ausdrücklich gerne Schiedsrichter und Mimen entsenden. Schiedsrichter müssen grundsätzlich mindestens 16 Jahre alt sein, Schiedsrichter für die Erste Hilfe müssen mindestens 18 Jahre alt sein.
- Unabhängig von den angemeldeten Schiedsrichter*innen richtet der Arbeitskreis Landeswettbewerbe einen „Schiedsrichterpool“ ein, zu dem sich mit Zustimmung der Kreisjugendleiter*innen Schiedsrichter*innen melden können, ob aus ihrem Kreisverband eine Wettbewerbsgruppe entsandt wird oder nicht.



- Mit der Vorbereitung und Durchführung aller vier Landeswettbewerbe hat der Landesausschuss den Arbeitskreis Landeswettbewerbe beauftragt. Der AK wird beim Landeswettbewerb Rettungsschwimmen für Jugendliche um die Landesleitung Wasserwacht ergänzt.
- Die Zahl der Erste Hilfe-Aufgaben liegt bei drei Aufgaben. Die Zahl der sogenannten Theorieaufgaben bei drei. 2020 werden Aufgaben zum Thema Verkehr, zur politischen Bildung und zu Rotkreuz wissen gestellt.

Mit der Vorbereitung, Organisation und Durchführung der Landeswettbewerbe verfolgt der Landesausschuss mehrere Zwecke. Die Landeswettbewerbe

- geben Impulse für die Gruppenarbeit. Die Themen der Aufgabenbereiche können in die Gruppenstunden aufgenommen und dort je nach Alter und Interesse der Gruppenmitglieder umgesetzt werden. Damit bereichern die Wettbewerbe das thematische Angebot in der Gruppenarbeit.
- bieten den Siegergruppen aus den Kreisverbänden die Möglichkeit, ein Wochenende lang gemeinsam miteinander zu verbringen. Sie erleben sich dabei als Mitglieder eines landesweit organisierten Jugendverbandes. In einem zwanglosen Rahmen können sie ihre Fähigkeiten und Kenntnisse spielerisch unter Beweis stellen.
- stärken ganz bewusst das Zusammengehörigkeitsgefühl der Wettbewerbsgruppen. Jede auf einem Landeswettbewerb gestellte Aufgabe berücksichtigt bis in die Punktevergabe hinein die Zusammenarbeit der Gruppenmitglieder.
- qualifizieren die Wettbewerbsgruppen. Die Aufgaben geben kreativem Verhalten viel Raum und regen zu alternativen Problemlösungen an. Die gezeigten Lösungsansätze werden mit den Schiedsrichtern besprochen. Am Ende der Aufgabe werden richtige Lösungen aufgezeigt.
- qualifizieren die Leitungskräfte des Jugendrotkreuzes. Die Übernahme einer Wettbewerbsaufgabe als Schiedsrichter*in oder verschiedener Aufgaben als Gruppenleiter*in im Organisationsteam bereichern die Erfahrungen im Umgang mit Leitungsaufgaben. Nur erfahrene Leitungskräfte können den Inhalt einer Aufgabe als Schiedsrichter*innen so umsetzen, dass sie von jeder Jugendgruppe mit Freude, Interesse und Erkenntnisgewinn gelöst wird. Nur erfahrene Leitungskräfte können den Erwartungen an ein umsichtiges Organisationsteam gerecht werden.



Landeswettbewerbe 2020
Stufe I, Stufe II, Stufe III, Rettungsschwimmen für Jugendliche

Aufgabenbereiche	Themen
Erste Hilfe	Siehe Anlage
Gesundheit	Entfällt in 2020
Rotes Kreuz	Strukturen des Roten Kreuzes
Verkehr	Nachhaltige Mobilität
Natur / Umwelt	Entfällt in 2020
Politische Bildung	EU-Gemeinschaft
Kampagne	Entfällt in 2020
Musische Bildung *	Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt
Sport, Erholung, Freizeit	Keine thematischen Vorgaben

*Bei der Aufführung ihres Beitrages für den musischen Teil darf nur die Wettbewerbsgruppe agieren. Das schließt aus, dass die Betreuerin / der Betreuer die Gruppe etwa beim Singen des Liedes mit einem Musikinstrument live begleitet.

Verkehr: Nachhaltige Mobilität

Nicht erst seit den „Friday-for-future“-Demonstrationen, welche sich für möglichst umfassende, schnelle und effiziente [Klimaschutz](#)-Maßnahmen einsetzen, um das auf der [Weltklimakonferenz in Paris 2015](#) im [Weltklimaabkommen](#) beschlossene [1,5-Grad-Ziel](#) der [Vereinten Nationen](#) noch einhalten zu können, geht das Thema **Nachhaltigkeit** uns alle an. Einer der Themenschwerpunkte befasst sich mit dem Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs im Rahmen einer Verkehrswende. Auch die Bundesregierung hat das Problem erkannt und beschäftigt sich intensiv mit dem Thema.

Aber wie genau kann eine nachhaltige Mobilität aussehen? Was genau kann ich konkret machen?

Greta Thunberg äußerte sich dazu wie folgt: *„Euch gehen die Ausreden aus und uns die Zeit. Wir sind hier, um euch wissen zu lassen, dass der Wandel kommt, ob es auch gefällt oder nicht. Die wahre Macht ist bei den Menschen.“*



Welche Alternativen zu eurem Auto kennt ihr? Wie kommt ihr am umweltschonendsten zur Schule? Könnt ihr beispielsweise mit dem Fahrrad fahren oder gar den Schulweg laufen?

„Kinder, die zu Fuß zur Schule kommen, sind einfach wacher“, so die oft geäußerte Ansicht von Lehrerinnen und Lehrern. Aber nicht nur das, sie sind auch gesünder. Welche positiven Auswirkungen hat ein **nachhaltiger Schulweg** für mich und auch für meine Umwelt? Schaut euch eure **Mobilitätsbilanz** an und überlegt euch gemeinsam, was bringt was beim **CO² sparen**?

Linksammlung Stufe 1:

<https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/nachhaltige-mobilitaet-in-schule>

<https://www.umwelt-im-unterricht.de/wochenthemen/mobil-ohne-auto/>

<https://www.umwelt-im-unterricht.de/unterrichtsvorschlaege/unsere-umgebung-besser-ohne-autos/>

<https://www.umwelt-im-unterricht.de/unterrichtsvorschlaege/personenverkehr-alternativen-zum-auto/>

Bitte beachtet auch die weiterführenden PDF zur Arbeitshilfe!

Nachhaltige Mobilität umfasst aber noch viel mehr als ein Umdenken der Mobilität. Folgende Herausforderungen müssen in der Planung der „Nachhaltigen Mobilität“

gemeistert werden: **Klimaschutz, Luftschadstoffe, Lärm, Schutz von Natur- und Landschaftsräumen, Städtische Lebensqualität.** Diese Problemfelder können zwar analytisch getrennt und einzeln bewertet werden, in der Realität stehen sie jedoch in vielfältigen Zusammenhängen und Wechselwirkungen. Gerade deshalb kann der Weg zur nachhaltigen Mobilität nur mit einem Mix verschiedener Ansätze erfolgreich beschritten werden. **Was versteht man unter den oben genannten Herausforderungen? Wie könnte dieser Mobilitätsmix aussehen?**

Linksammlung Stufe 2 (zusätzlich zu Stufe 1):

<https://www.bmu.de/themen/luft-laerm-verkehr/verkehr/nachhaltige-mobilitaet/>

<https://www.umwelt-im-unterricht.de/hintergrund/nachhaltige-mobilitaet-alternativen-zum-auto/>

Elektromobilität boomt. Jede große Automarke hat ein E-Auto in seiner Flotte. Auch Start-Ups entwickeln alternative Antriebe. **Autofahren ohne Abgase? Alternative Antriebstechnologien – welche sind das und wie funktionieren diese? Ist das wirklich die Lösung des Problems?**

Linksammlung Stufe 3 (zusätzlich zu Stufe 1/2)

<https://www.umwelt-im-unterricht.de/hintergrund/autos-technik-und-nachhaltige-mobilitaet/>

<https://www.umwelt-im-unterricht.de/unterrichtsvorschlaege/neue-technologien-wohin-entwickeln-sich-autos/>

<https://www.auto-motor-und-sport.de/news/alternative-antriebe-konzept-ueberblick/>

https://www.sueddeutsche.de/thema/Alternative_Antriebe

https://www.sueddeutsche.de/thema/Alternative_Antriebe

<https://www.sueddeutsche.de/auto/alternative-antriebe-wasserstoff-gegen-batteriepanzer-1.4162565>

Politische Bildung: EU-Gemeinschaft

Dieses Thema wird für die Stufen I, II und III unterschiedlich aufgesplittet.

Stufe I:

Auf Grund der Altersklasse ist das Thema EU-Gemeinschaft recht weit weg. Wir möchten uns daher im ersten Teil dieses Themas mit euch darauf verständigen, dass es hier um Werte und Regeln einer anderen Gemeinschaft geht, nämlich der JRK-Gruppenstunde. Welche Regel, auch ungeschriebene, gibt es für euch in den Gruppenstunden? Welche Regeln haben eure Gruppenleiter? Welche Werte verbindet Ihr mit dem JRK? Ein Wert ist zum Beispiel humanitäre Werte wie Toleranz. Kennt ihr noch mehr? Haben unsere Leitsätze etwas mit unseren Werten im JRK zu tun?

Stufe II

Die Europäische Union ist zwar nicht so nah wie unsere Bürgermeister oder unser Ministerpräsident, aber doch beruhen viele Entscheidungen und Beschlüsse in der Politik auf Gesetzen oder Richtlinien der Europäische Union. In diesem ersten Teil geht es für uns um den Aufbau der Europäische Union. Welche Organe der Europäische Union kennt ihr und gibt es? Was sind deren Aufgaben? Wer wählt die einzelnen Organe und wie setzen Sie sich zusammen? Dürft ihr schon mitbestimmen in Form von Wahlen? Was ist eigentlich das Europäische Parlament?

Stufe III

Zusätzlich zu dem Inhalt der Stufe II noch. Was ist das Schengener Abkommen im Zusammenhang mit der Europäischen Union? Was regelt das Schengener Abkommen? Warum hat Dänemark die Grenzkontrollen wieder eingeführt, entgegen dem Schengener Abkommen?

Hier ein paar Links zur Anregung

Stufe 1:

[https://jrk-westfalen.de/fileadmin/JRK-Bilder_Dokumente/02 - Aktiv im JRK/Aus- und FoBi/OWE Teil 1 DRUCK .pdf](https://jrk-westfalen.de/fileadmin/JRK-Bilder_Dokumente/02_-_Aktiv_im_JRK/Aus-_und_FoBi/OWE_Teil_1_DRUCK_.pdf)

<https://jrksachsen.de/jrk-sachsen/wer-wir-sind/werte-und-leitsaetze/>

Stufe II und III

<http://www.europarl.europa.eu/germany/de/europa-und-europawahlen/organe-und-institutionen>

<http://www.europarl.europa.eu/germany/de/europa-und-europawahlen/das-europ%C3%A4ische-parlament>

Stufe III

<http://www.eu-info.de/europa/schengener-abkommen/>



Rotes Kreuz: Strukturen des Roten Kreuzes

Stufe I:

Hier geht es primär um die Gemeinschaften die wir im Deutschen Roten Kreuz haben. Welche sind es und welche Aufgaben haben diese Gemeinschaften? Gibt es Altersgrenzen für eine Mitgliedschaft? Und darf ich auch in mehreren Gemeinschaften gleichzeitig Mitglied sein? Welche Gemeinschaften habt Ihr bei euch im Ortsverein und / oder im Kreisverband? Und speziell aufs Jugendrotkreuz gesehen wie wird eigentlich euer Gruppenleiter zu eurem Gruppenleiter oder euer Ortsjugendleiter zum Ortsjugendleiter? Werden die vom Vorstand bestimmt oder ernannt oder doch gewählt? Und wenn sie gewählt werden von wem eigentlich?

Links:

https://de.wikipedia.org/wiki/Deutsches_Rotes_Kreuz
https://sh.jrk.de/fileadmin/JRK/Ordnung/JRK-Ordnung_SH.pdf

Stufe II:

Neben den Themen der Stufe I solltet Ihr euch noch ergänzend mit folgenden Themen beschäftigen: Wie sieht das mit den Gemeinschaften auf Landesebene aus? Welche gibt es? Wie heißen Ihre jeweiligen Leiter? Es heißt immer „es gibt ein Rotes Kreuz“ aber ist das so? Sind wir auf Orts-, Kreis,- und Landesebene ein Verein? Wie viele Kreisverbände und Ortsvereine gibt es eigentlich in Schleswig-Holstein? Wie heißen unsere Kreisverbände eigentlich mit Namen? Auf Landesebene wie auch in einigen Kreisverbänden gibt es sogenannte „Präsidialsatzungen“. Auf einmal heißt mein 1. Vorsitzender nicht mehr so sondern „Präsident“ und auch eure Geschäftsführer wie z. B. auf Landesebene nennen sich dann jetzt anders. Wo steht eigentlich festgeschrieben welcher Name welche Funktion hat und warum ist das in einigen Kreisverbänden so geregelt und in anderen etwas anders. Schaut doch einfach mal in die Satzung eures Kreisverbandes oder in die des Landesverbandes...

Links:

<https://www.drk-sh.de/das-drk/wer-wir-sind/satzung.html>
<https://www.drk-sh.de/>



Stufe III:

Zusätzlich zu dem Wissen von Stufe I und Stufe II solltet ihr euch folgende Sachen einmal Fragen: Wie sehen die ganzen Strukturen des DRK bis hin zur Bundesebene aus? Warum heißt es OV, KV, LV aber nicht BV sondern GS wenn man vom Bundesverband spricht? Wofür steht „H 7“ und wer ist da eigentlich alles Mitglied? Und wie sind andere Hilfsorganisationen in Schleswig-Holstein strukturell aufgestellt? Ähnlich wie wir oder doch ganz anders? Was sind die Vorteile aber auch was sind die eventuellen Nachteile unserer Struktur zu denen der anderen?

Links:

<https://jugendrotkreuz.de/initiativen-aktionen-projekte/h7>

<https://www.drk.de/das-drk/drk-verbandsstruktur/>